

EU-Ranking bestätigt hervorragende Forschung am KIT

Maschinenbau, Physik und Elektrotechnik mit sehr guten Bewertungen

Das neue Hochschulranking der EU, U-Multirank, ordnet das KIT in den Kategorien Forschung und Wissenstransfer mit vielen Indikatoren in die höchste Stufe ein. So unterstreichen etwa die weit überdurchschnittliche Zahl der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Post-docs und das Drittmittelaufkommen die Forschungsstärke des KIT. Viele Patente, Industriekooperationen und Spin-offs belegen im Ranking, dass das KIT Forschungswissen in die Gesellschaft transferiert.

In der Kategorie Lehre sticht die Zahl der erfolgreich abschließenden Bachelorstudenten am KIT heraus. In den Studiengängen Maschinenbau und Elektrotechnik wurden wichtige Merkmale wie die Qualität von Lehre und Kursen und der gute Praxis- und Berufsbezug von den Studierenden gut bewertet. Ebenfalls unter dem Stichwort Lehre positiv bewertet wurden Bibliotheken, Labore, IT-Ausstattung und Raumausstattung. Das Fach Physik zeichnet sich durch die Zahl der Arbeitsstellen, die nach der Promotion zur Verfügung stehen (Post-docs), aus.

U-Multirank will die Vielfalt der internationalen Hochschulen durch eine Vielzahl von Kriterien abbilden. Das Webportal ermöglicht Interessierten, nach eigenen Kriterien Hochschulen zu vergleichen. Die Daten stammen teils direkt von den Hochschulen, teils aus Befragungen von Studierenden und Recherchen in Publikations- und Patentdatenbanken.

Mehr Informationen unter www.umultirank.org

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Thematische Schwerpunkte der Forschung sind Energie, natürliche und gebaute Umwelt sowie Gesellschaft und Technik, von fundamentalen Fragen bis zur Anwendung. Mit rund 9400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter mehr als 6000 in Wissenschaft

Monika Landgraf Pressesprecherin

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-47414
Fax: +49 721 608-43658
E-Mail: presse@kit.edu

Weiterer Kontakt:

Kosta Schinarakis
PKM – Themenscout
Tel.: +49 721 608 41956
Fax: +49 721 608 43658
E-Mail: schinarakis@kit.edu

und Lehre, sowie 24 500 Studierenden ist das KIT eine der größten Forschungs- und Lehrinrichtungen Europas. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: www.kit.edu